OCI DAY/WEEK



Wandmontierter Chronothermostat Täglich/Wöchentlich



IMIT CONTROL SYSTEM s.r.l. Via Varallo Pombia,19 - Castelletto Sopra Ticino (NO) Tel (+39)0331941600 - Fax (+39)0331973100 www.imit.it - info@controlsys.it

INSTALLATION

Ш 1123

Rev.

Das Gerät weit entfernt von Wärmequellen und Zugluft, etwa 1,5 m über dem Boden installieren.



Öffnen Sie das Gerät, indem Sie auf die Kerbe auf der LINKEN Seite der Basis drücken (1), die Frontplatte LEICHT nach RECHTS drehen (2) und sie ANHEBEN, um sie zu lösen.



≡	MENÜ
SET	EINSTEL
Ø	BETRIEB
۲	EINSTEL
+	WERTST
-	VERTMI
0-23	TASTEN
Dav/Week	GERÄTEN

Legende Display

Entfernen Sie die innere Abdeckung der Anschlüsse, indem Sie die Befestigungsschraube herausdrehen und die Abdeckung nach links drehen. Befestigen Sie di Basis an der Wand, entweder mit einem horizontalen (A-B, A-D, A-A) oder vertikalen (C-C) Abstand.



Elektrische Anschlüsse

Führen Sie die Kabel durch die Öffnung im Boden und schließen Sie sie gemäß dem Plan auf dem Etikett im Inneren des Geräts an die Klemmenleiste an, dann schrauben Sie die innere Abdeckung wieder an.



Legen Sie die Batterien in den dafür vorgesehenen Sitz innerhalb der Vorderseite ein und beachten Sie dabei die

M WINTERMODUS (Heizung) N LEERE BATTERIEN O ANLAGE IN BETRIEB (Heizung) ERSTES EINSCHALTEN

Uhr einstellen

- Stellen Sie die Minuten mit <+/->, dann <SET> ein.
- Das Gerät schaltet auf [OFF].

Thermostat korrekt aktiviert wird:

- Stellen Sie die Uhrzeit mit <+/-> ein und bestätigen Sie mit<SET>.
- Stellen Sie die Minuten mit <+/-> ein und bestätigen Sie mit<SET>.

PRODUKTBESCHREIBUNG UND TECHNISCHE ANGABEN

Dieses Produkt wird gemäß EN 60730-2-9, EN60730-2-7, in Übereinstimmung mit den geltenden EG-Richtlinien hergestellt und wird vollständig in Italien produziert.

TECHNISCHE DATEN

Versorgung: Alkali-Batterien 2x1,5V LR6 (Typ AAA) Batterielaufzeit > 1 Jahr Klasse ErP = IV (-2%) im ON/OFF-Modus mit TPI Klasse ErP = I (-1%) im herkömmlichen ON/OFF-Modus Maximale Kontaktleistung: 5A(1A) 250VAC Programmierung: Täglich/Wöchentlich (je nach Modell) Betriebsart: Manuell / Automatisch / Frostschutz Programmierung Mindestzeitfenster: 0,5 h Programmierung auf zwei Temperaturstufen Einstellungsfeld der Temperatur: 5.0÷35.0°C Anzeigefeld der Temperatur 0,0÷50,0°C Temperaturdifferential: einstellbar von 0,1 bis 2,0 K (Standard 0,2 K) Maximale Umgebungstemperatur: 50°C Temperaturfühler: NTC 100KΩ@25°C Schutzgrad: IP20 Isolierungsklasse: Typ II (doppelte Isolierung) Art des Verfahrens: 1B Verschmutzungsgrad: 2 Software: Klasse A Hitze- und Feuerbeständigkeit: Kategorie D Lagertemperatur: -25 ÷ 60 °C Art der Anlage: Heizung/Klimatisierung Montage: an der Wand

ACHTUNG!

Die Installation des Chronothermostats muss von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Es wird empfohlen, die Installation unter strikter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften und der geltenden gesetzlichen Bestimmungen durchzuführen. Bevor eine Verbindung hergestellt wird, ist sicherzustellen, dass der Hauptschalter deaktiviert worden ist. Der Hersteller haftet nicht für die unsachgemäße Verwendung des Produkts.

Um das Gerät zu schließen, STECKEN SIE DIE BEIDEN TEILE ZUSAMMEN UND DRÜCKEN SIE DEN VORDEREN VERSCHLUSS, BIS DIE BEIDEN SEITLICHEN HAKEN SCHLIESSEN.

Austauschen der Batterien

korrekte Polarität, wie in der Abbildung dargestellt.

Wenn das Symbol für schwache Batterien 💶 blinkt, müssen die Batterien ausgetauscht werden. WENN DIE ANZEIGE " bAt " ERSCHEINT, SIND DIE BATTERIEN LEER UND DAS SYSTEM IST VERRIEGELT: SIE MÜSSEN SOFORT AUSGETAUSCHT WERDEN, UM ES WIEDER ZU AKTIVIEREN.

Gehen Sie wie in der Installationsanleitung beschrieben vor und bringen Sie die Abdeckung des Sockels wieder an, bevor Sie eine Operation durchführen.

Legende Tasten



LUNGEN

- BSART AUTO/MAN/OFF
- LLUNG TEMPERATUR KOMFORT/REDUZIERT
- TEIGERUNG
- INDERUNG
- ZEITPROGRAMM
- MODELL (Täglich/Wöchentlich)



A UHR / EINGESTELLTE TEMPERATUR B AKTUELLER WOCHENTAG (nur Wochenversion) C EINSTELLUNG DISPLAY HELLIGKEIT D UMGEBUNGSTEMPERATUR E BETRIEBSART (Auto/Man/OFF) F PROGRAMM Uhrzeit aktiv **G PARAMETEREINSTELLUNG** H ANLAGE IN BETRIEB (Klimatisierung) I REDUZIERTE TEMPERATUR AKTIV L SOMMERMODUS (Klimatisierung)

Beim Einlegen der Batterien zeigt das Display momentan alle Segmente und Symbole gefolgt von der Software-Versionsnummer an, woraufhin die Einstellung der Uhr angefordert wird.



Stellen Sie das Format 24H oder 12H con <+ / ->, poi <SET> ein.

- Stellen Sie die Uhrzeit mit <+/->, dann <SET> ein.
- Legen Sie den Tag mit <+/->, dann <SET> ein. (nur für die WOCHENEND-Vresion)
- Hinweis: Wenn der Einstellvorgang nicht innerhalb von 10 Minuten korrekt durchgeführt oder abgeschlossen wird, wird das Gerät aktiviert, indem die Uhr und der Wert der blinkenden Umgebungstemperatur auf dem Display angezeigt werden. In diesem Fall ist es notwendig, dass der
- Legen Sie den Tag mit <+/->, dann <SET> ein. (nur für die WOCHENEND-Vresion)

MODUS [OFF]=FROSTSCHUTZ, WINTER



Das Display zeigt OFF, Uhr und Raumtemperatur an. Die Frostschutzfunktion ist aktiv. In diesem Modus bewahrt der Thermostat die Anlage, indem er den Kessel nur dann aktiviert, wenn die Umgebungstemperatur unter einen Mindestwert fällt (werkseitig auf +6°C eingestellt).

AKTIVE MODI: AUTOMATISCH [\$\mathcal{D}\$.AUTO] UND MANUELL [MAN]

Drücken Sie nacheinander \mathcal{Q} , um in den Modus [\mathcal{Q} .AUTO], in den Modus [MAN] zu wechseln und wieder in den Modus [OFF] zurückzukehren.

 \mathscr{Q} .AUTO = Temperatureinstellung gemäß Zeitprogramm

MAN = Betrieb mit eingestellter manueller Temperatur.

Durch Drücken der Taste <SET> in diesen beiden Betriebsarten kann die Uhr oder die eingestellte aktive Temperatur (oben rechts auf dem Display) abwechselnd angezeigt werden.

AUTOMATIKBETRIEB



Die eingestellte Temperatur Komfort (nachfolgend: TC) oder reduziert (nachfolgend: TR) ändert sich automatisch in Abhängigkeit vom gespeicherten Zeitprogramm.

Beim ersten Einschalten ist kein Zeitfenster programmiert und TR (Symbol G)ist standardmäßig eingestellt.

Einstellungen Temperatur Komfort (TC) und reduziert (TR)

Drücken Sie nacheinander (), um TC (Symbole 🗮 und [Set] blinkt oder TR (Symbole (), und [Set] blinkt) anzuzeigen.

Drücken Sie, <SET> um die Anzeige zu verlassen, oder drücken Sie die Tasten < +/->, um den Wert zu ändern. Drücken<SET> , um die neuen Werte zu speichern und zum Modus [AUTO] zurückzukehren

Wenn der Vorgang nicht abgeschlossen ist, kehrt der Thermostat nach 10 Sekunden Inaktivität in den [AUTO]-Modus mit den zuvor gespeicherten Werten zurück.

Werkseinstellungen:

Wintermodus 🔆 Temperatur Komfort 20°C Temperatur reduziert 16°C

Sommermodus 🛎 Temperatur Komfort 24°C

Temperatur reduziert 28°C

Zeitprogrammierung

Bevor Sie mit der Programmierung fortfahren, stellen Sie sicher, dass die Einstellungen der Uhr korrekt eingestellt sind.

Wechseln Sie andernfalls zum Benutzermenü, um die Daten zu aktualisieren (siehe Kapitel Benutzermenü).

Programmierung DAY-Modell

Die 24 Tasten entsprechen 24 Stunden am Tag und sind nur im [AUTO]-Modus aktiv. Drücken Sie die Taste für die gewünschte Zeit, um TC (das entsprechende Segment wird eingeschaltet)

oder TR (das entsprechende Segment wird ausgeschaltet) zu aktivieren.

Für iede Stunde kann eine 1/2 Stunde programmiert werden. Drücken Sie die Taste mehrmals, um die Reihenfolge des Ein- und Ausschaltens des entsprechenden Segments zu erhalten, wie unten angegeben.

Tastendruck	Display	0/29min	30/59min
Beginn		TR	TR
Eine Berührung	11	тс	тс
Zweite Berührung	۱_	тс	TR
Dritte Berührung	_1	TR	тс
Vierte Berührung		TR	TR

JEDE ÄNDERUNG AN DER PROGRAMMIERUNG ÄNDERT DIE VORHERIGEN EINSTELLUNGEN; DIE ÄNDERUNG WIRD SOFORT ERFASST UND OHNE WEITERE BESTÄTIGUNGEN AKTIVIERT.

Programmierung WEEK-Modell

In der Wochenversion kann für ieden Wochentag eine andere Zeitprogrammierung eingestellt werden. Drücken Sie \equiv um die wöchentliche Programmierfunktion zu aktivieren. Auf dem Display wird [SET] angezeigt und der Rahmen des aktuellen Tages blinkt.

Fahren Sie mit der heutigen Programmierung fort, wie für das DAY-Modell (vorheriges Kapitel) beschrieben. Drücken Sie +/-, um zum nächsten oder vorherigen Tag zu wechseln.

Führen Sie den Zeitplan für den neuen Tag aus und wiederholen Sie ihn, bis der wöchentliche Zeitplan abgeschlossen ist. Drücken Sie \equiv um den Zeitplan zu validieren und in den AUTO-Modus zurückzukehren.

Kopierfunktion

Um die wöchentliche Programmierung zu erleichtern, können die eingegebenen Tageseinstellungen auf den nächsten Tag kopiert werden. Sobald die Tagesprogrammierung eingestellt ist, drücken Sie <SET> und die Programmierung wird auf den nächsten Tag kopiert (der neue Tag blinkt). Bei jeder weiteren Berührung der Taste <SET> wird die Programmierung auf den nächsten Tag kopiert.

Am Ende drücken Sie \equiv um die Programmierung zu beenden und die Auswahl zu validieren.

JEDE ÄNDERUNG AN DER AKTIVEN TAGESPROGRAMMIERUNG ÄNDERT DIE VORHERIGEN EINSTELLUNGEN. DIE ÄNDERUNG WIRD SOFORT ERFASST UND AKTIVIERT. OHNE DASS DER ZUGRIFF AUF DIE PROGRAMMIERFUNKTIONEN ODER WEITERE BESTÄTIGUNGEN ERFORDERLICH SIND.

Vorübergehende Erzwingung der eingestellten Temperatur

Während des Betriebs im [AUTO]-Modus kann der Wert der zu diesem Zeitpunkt aktiven gewünschten Temperatur (entweder TC oder TR) VORÜBERGEHEND geändert werden, ohne in den Programmiermodus zu wechseln. Diese Änderung ändert die voreingestellten TC- oder TR-Werte nicht und ist nur bis zur nächsten vom Programm

vorgesehenen Zustandsänderung (TC/TR oder umgekehrt) aktiv.

Durch Drücken der Tasten <+/-> wird der Wert der aktiven Temperatur geändert, der oben rechts blinkend angezeigt wird. Die Einstellung wird durch Drücken der Taste <SET> oder am Ende des Blinkens übernommen. HINWEIS: WENN DAS PROGRAMM NACH DER ERZWINGUNG KEINE STATUSÄNDERUNGEN VON TC ZU TR ODER VON

TR ZU TC ENTHÄLT, BLEIBT DIESE FUNKTION AKTIV UND ENTSPRICHT DER VERWENDUNG DES GERÄTS IM [MAN]-MODUS.

MANUELLER MODUS [MAN]



Der Thermostat regelt die Raumtemperatur ausschließlich nach manueller Temperatureinstellung. Drücken Sie <SET>, um die eingestellte Temperatur anzuzeigen.

Drücken Sie die Tasten <+/->, um die gewünschte Temperatur zu ändern (zwischen 5 und 35°C), der Wert wird oben rechts blinkend angezeigt, die Einstellung wird durch Drücken der Taste <SET> oder am Ende des Blinkens erfasst.

Werkseinstellungen: Wintermodus 🔆: 20°C

Sommermodus 🔆: 24°C

MODUS WINTERSAISON (茶) (Werkseinstellung)

Die Temperatur Komfort ist höher als die Temperatur reduziert (TC > TR) Tamb = Umgebungstemperatur Tset = Eingestellte Temperatur

Wenn Tamb < Tset die Heizung aktiviert, ist das Flammen-Symbol aktiv 🕅

Wenn Tamb = Tset die Heizung deaktiviert, ist das Flammen-Symbol nicht mehr auf dem Display vorhanden.

Die nächste Wiedereinschaltung erfolgt, wenn die Tamb < Tset - Hysterese erscheint.

Um vom Modus Wintersaison (Heizung) in den Modus Sommersaison (Klimatisierung) zu wechseln und umgekehrt, beziehen Sie sich auf das folgende Kapitel BENUTZERMENÜ.

MODUS SOMMERSAISON ()

Die Temperatur Komfort ist niedriger als die Temperatur reduziert (TC < TR)

Tamb = Umgebungstemperatur Tset = Eingestellte Temperatur

Wenn Tamb > Tset die Kühlung aktiviert, wird das Lüfter-Symbol aktiv 🛠.

Wenn Tamb = Tset die Kühlung deaktiviert, ist das Lüfter-Symbol nicht mehr auf dem Display vorhanden.

Die nächste Wiedereinschaltung erfolgt, wenn die Tamb > Tset + Hysterese erscheint.

Um vom Modus Sommersaison (Klimatiscierung) in den Modus Winttersaison (Heizung) zu wechseln und umgekehrt, beziehen Sie sich auf das folgende Kapitel BENUTZERMENÜ.

BENUTZERMENÜ

Über das Benutzermenü können folgende Parameter variiert werden:

1)Sommer/Winter-Modus (※/茶)

2)Einstellung der Uhr

3)Einstellung der Displav-Helligkeit (

Um auf das Benutzermenü zuzugreifen, aktivieren Sie mit der Taste \mathscr{D} den Modus [OFF] und drücken Sie die Taste Ξ . Auf dem Display blinkt [SET].

<u>1)Sommer/Winter</u> (美/禁)

Drücken Sie die - Taste, um den Sommermodus einzustellen (*). Drücken Sie die Taste <SET>, um den Vorgang zu bestätigen und zum nächsten Parameter zu wechseln, oder warten Sie, bis das Blinken beendet ist, um das Menü zu verlassen und die geänderten Daten zu speichern. 2)Uhreinstellung Blinkt die Uhrzeit (blinkt auch am Tag für das WEEK-Modell) Drücken Sie <+/->, um die Stunden einzustellen, <SET> zu bestätigen

Drücken Sie <+/->, um die Minuten einzustellen, <SET> zu bestätigen. Drücken Sie >+/->, um den Tag einzustellen (nur Week-Modell) Drücken Sie die Taste <SET>, um den Vorgang zu bestätigen und zum nächsten Parameter zu wechseln, oder warten Sie, bis das Blinken beendet ist, um das Menü zu verlassen und die geänderten Daten zu speichern. 3)Einstellung der Helligkeit Blinkt das Symbol \bigotimes und den aktuell eingestellten Wert (ab Werk 50%).

Drücken Sie <+/->, um die Helligkeit zu erhöhen oder zu verringern. Drücken Sie die Taste, <SET> um den Vorgang zu bestätigen und das Menü zu verlassen, oder warten Sie, bis das Blinken beendet ist, um das Menü zu verlassen und die geänderten Daten zu speichern.

INSTALLATEUR-MENÜ

AUF DIE FUNKTIONSWEISE DES GERÄTS AUS. < + > und < - > für mindestens fünf Sekunden. nächsten Parameter zu wechseln. P01 FROSTSCHUTZSCHWELLE PO2 HYSTERESE

Werkseinstellung 0,2°C, einstellbar zwischen 0,1 und 2,0°C. wird als Differenz zwischen der gewünschten Temperatur (nach deren Erreichen sich das System ausschaltet) und der Temperatur definiert, die erreicht werden muss, damit sich das System wieder einschaltet. Die richtige Einstellung muss in Abhängigkeit von den Eigenschaften der Anlage und dem wahrgenommenen Komfort erfolgen. PO3 KALIBRIERUNG ABLESUNG UMGEBUNGSTEMPERATUR Werkseinstellung 0,0°C, einstellbar von -5,0 bis +5,0°C PO4 EINSTELLUNG EINSTELLARTEN 0 = ON/OFF-Einstellung bei Hysterese

1 = TPI-Einstellung für Heizkörperanlagen 2 = TPI-Einstellung für Bodenanlagen Werkseinstellung "O". Weitere Informationen finden Sie im folgenden Kapitel EINSTELLARTEN. PO5 PARAMETER AUF WERKSEINSTELLUNG ZURÜCKSETZEN Schriftliche Anzeige [rSt]. Halten Sie die Tasten <+> und <-> einige Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Der Nachweis des Zurücksetzens auf die Werkseinstellungen erfolgt durch Ausschalten des Displays und progressive Anzeige von drei horizontalen Segmenten mit anschließendem Neustart des Thermostats. Wenn Sie die WERKSEINSTELLUNGEN nicht ZURÜCKSETZEN möchten, drücken Sie die Taste <SET>, um den Vorgang zu bestätigen und das Installationsmenü zu verlassen.

EINSTELLARTEN

ON/OFF-Einstellung bei Hysterese umgekehrt.

TPI-Finstellung

diese Temperatur zu halten.

HINWEISE ZUR ORDNUNGSGEMÄSSEN ENTSORGUNG DES PRODUKTS

Händlern, die diesen Service anbieten, abgeben. erzielen.

Um die Verpflichtung zur getrennten Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten zu unterstreichen, ist das Produkt mit einer durchgestrichenen Mülltonne auf Rädern gekennzeichnet.

Das Schneeflocken- (Werkseinstellung) oder Sonnenschein-Symbol blinkt.

Drücken Sie die + Taste, um den Wintermodus einzustellen (🕸).

ACHTUNG: DIE IN DIESEM Menü ENTHALTENEN PARAMETER WIRKEN SICH, WENN SIE GEÄNDERT WERDEN,

Um auf das Installationsmenü zuzugreifen, aktivieren Sie den Modus [OFF] und drücken Sie gleichzeitig die Tasten

Auf dem Display blinkt [SET]; die Parameternummer und den eingestellten Wert.

Drücken Sie die Taste, <SET> um die Parameter anzuzeigen, drücken Sie die Tasten <+/->, um den Wert des angezeigten Parameters zu ändern. Drücken Sie die Taste <SET>, um die Änderung zu bestätigen und zum

Werkseinstellung +6°C, einstellbar von 5,0 bis 10°C, mit 0,5°C Schwankung.

Dabei handelt es sich um den herkömmlichen ON/OFF-Betrieb: Im Winterbetrieb wird die Anlage stufenlos eingeschaltet, bis die Raumtemperatur die gewünschte Temperatur erreicht.

Zu diesem Zeitpunkt bleibt die Anlage ausgeschaltet, bis die Umgebungstemperatur unter die gewünschte Temperatur abzüglich eines anderen Faktors, der Hysterese genannt wird, fällt. Im Sommerbetrieb ist der Betrieb

Das TPI ist eine Art von Regelung, welche die Aktivierung der Anlage für die erforderliche Mindestzeit gewährleistet, aber ausreicht, um den Raum auf der gewählten Temperatur zu halten.

Ein Thermostat mit TPI misst kontinuierlich die Umgebungstemperatur, in der es sich befindet, und führt eine Reihe von Berechnungen durch, um die Zünddauer der Anlage zu bestimmen, um die eingestellte Temperatur zu erreichen und aufrechtzuerhalten, wodurch die Energieeffizienz erhöht wird.

Die Anlage schaltet sich für immer kürzere Zeiträume ein, wenn sie sich der richtigen Temperatur nähert. Wenn der gewünschte Temperaturwert (Sollwert) im Raum erreicht ist, wird das System für kurze Zeit eingeschaltet, um

Am Ende seiner Nutzungsdauer darf das Produkt nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Sie können es bei den speziellen, von den lokalen Behörden eingerichteten getrennten Sammelstellen oder bei

Die getrennte Entsorgung eines Elektro- oder Elektronikgeräts vermeidet mögliche negative Folgen für die Umwelt und die Gesundheit, die sich aus einer unsachgemäßen Entsorgung ergeben, und ermöglicht die Wiederverwertung der Materialien, aus denen es hergestellt wurde, um erhebliche Einsparungen an Energie und Ressourcen zu

OCI DAY/WEEK OT



Wand-Thermostat Täglich/Wöchentlich **OPENTHERM IN KLASSE V**



IMIT CONTROL SYSTEM s.r.l. Via Varallo Pombia,19 - Castelletto Sopra Ticino (NO) Tel (+39)0331941600 - Fax (+39)0331973100 www.imit.it - info@controlsys.it

PRODUKTBESCHREIBUNG UND TECHNISCHE ANGABEN

ORION OT, in der Version mit täglicher (ORION DAY OT) oder wöchentlicher (ORION WEEK OT) Programmierung, ist eine Zeitschaltuhr, die für die Fernsteuerung von modulierenden Heizkesseln mit Standard-OPENTHERM-Kommunikationsprotokoll entwickelt wurde, aber auch in Kombination mit Geräten mit traditionellem ON/OFF oder mit TPI-Algorithmus.

Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Verwendung des Geräts im OPENTHERM-Modus (Werkseinstellung). Alle Informationen, die für beide Betriebsarten gelten, sowie diejenigen, die sich nur auf die Betriebsart ON/ OFF beziehen, finden Sie in der Bedienungsanleitung für die ORION DAY / WEEK Geräte.

Im OPENTHERM-Modus (modulierend): 2 unpolarisierte Kesselbuskabel (OT) Versorauna: Im ON/OFF-Modus (Relais): 2x Alkaline-Batterien 1,5V LR6 (Typ AAA) ErP-Klasse (Richtl. EU 811/2013- 813/2013): V im OPENTHERM-Modus modulierend (-3%) IV m ON/OFF-Modus mit TPI-Funktion (-2%) I Im traditionellen ON/OFF-Modus (-1%)

INSTALLATION

Vor der Installation des ORION OT ist es ratsam, seine Kompatibilität mit dem Heizkessel zu prüfen: andere BUS-Kommunikationsprotokolle als OPENTHERM können den Betrieb des Systems beeinträchtigen.

Für die Installation befolgen Sie die Anweisungen der Standard-ON/OFF-Vorrichtungen. Für die elektrischen Anschlüsse wird auf die nachstehende Abbildung verwiesen, wobei darauf zu achten ist, dass ausschließlich die mit OT gekennzeichneten Klemmen für den Betrieb im OPENTHERM-Modus oder die Klemmen NC-C-NO für den Betrieb im ON/OFF-Modus verwendet werden. Vergewissern Sie sich vor dem Schließen des Geräts, dass der interne Schutz der Klemmen richtig positioniert ist.



Bei der Erstinstallation des Heizkessels sowie bei der Inbetriebnahme und Abschaltung können einige Sekunden vergehen, um die korrekte Modulation und die korrekte Erfassung der Betriebsdaten zu gewährleisten.

BESCHREIBUNG DER STEUERUNGEN UND DES DISPLAYS

Im OPENTHERM-Modus ändern sich die Funktionen der Tasten nicht im Vergleich zu den Standardversionen ON/ OFF. Was das Display betrifft, so gibt es neben dem Symbol, das den aktiven OPENTHERM-Modus anzeigt, Symbole für die Steuerung der Heizungsanlage und die Warmwasserfunktion.



- B) Wochentag (nur Week-Version)
- C) OPENTHERM-Modus aktiv
- D) Umgebungstemperatur / Betriebswerte

. 0324 - DE

- E) Aktiver Betriebsmodus (AUTO/MAN/OFF)
- F) Aktives Zeitprogramm (AUTO-Modus)
- G) Parametereinstellung (SET)
- H) Dauerlicht = Heizbetrieb aktiv
- Blinkend = Anlage in Betrieb
- L) Dauerlicht = Brauchwarmwassermodus aktiv
- Blinkend = Brauchwasserentnahme läuft M) Kesselsteuerung aktiv

AKTIVIERUNG DES GERÄTS

Für den Betrieb im modulierenden OPENTHERM-Modus wird das Gerät direkt von dem Heizkessel versorgt, an den es angeschlossen ist, und benötigt keine Batterien. In diesem Modus kann je nach den Eigenschaften des Heizkessels die Hintergrundbeleuchtung des Displays reduziert oder ausgeschlossen werden. Für die Verwendung im ON/OFF-Modus muss das Gerät stattdessen mit zwei AAA-Alkalibatterien betrieben werden, die korrekt in das Batteriefach eingelegt werden.

Beim Einschalten des Geräts werden einige Augenblicke lang alle Segmente und Symbole des Displays angezeigt, gefolgt von der Anzeige der verwendeten Softwareversion, bevor die Uhrzeit eingestellt wird.

Für die Ersteinstellungen und die Verwaltung der Betriebsarten MANUELL (MAN) oder AUTOMATISCH (AUTO) mit entsprechender Programmierung der Zeitfenster folgen Sie den Anweisungen der Standardmodelle ON/OFF.

ÄNDERUNG DER BETRIEBSART

Das Gerät ist werkseitig für den Betrieb im modulierenden OPENTHERM-Modus vorbereitet.

Diese Einstellung kann jederzeit leicht geändert werden, wenn Sie das Gerät im herkömmlichen ON/OFF-Modus verwenden möchten. In diesem Fall müssen Sie, nachdem Sie die Vorderseite des Thermostats vom Wandsockel abgenommen haben, die Batterien in den entsprechenden Steckplatz einlegen, wie in der Anleitung für Standard ON/OFF-Geräte angegeben, und die korrekten elektrischen Anschlüsse vornehmen, wie im Kapitel INSTALLATION beschrieben.

Nach dem Einschalten des Geräts während der Anzeigephase der verwendeten Softwareversion die Tasten "MENÜ" 🚍 und "BLATT" $\mathcal D$ gleichzeitig drücken und gedrückt halten, bis die drei Striche, welche die korrekte Ausführung des Befehls bestätigen, angezeigt werden. Dann startet der Thermostat mit der neuen Betriebsart.

Die aktuelle Einstellung ist an der Codierung (erstes Zeichen) der verwendeten Softwareversion zu erkennen, die nach dem Einschalten des Geräts sichtbar ist, wie unten dargestellt:

> Anzeige der Softwareversion für den Betrieb im OPENTHERM-Modus





- Blinkendes Symbol

- (MAN oder OFF).

INSTALLATEUR-MENÜ ACHTUNG: DIE ÄNDERUNG DER IN DIESEM MENÜ ENTHALTENEN PARAMETER KANN DIE FUNKTIONSWEISE DES GERÄTS BEEINTRÄCHTIGEN.

Folgen Sie den Anweisungen der Standardversionen ON/OFF, um auf das MENÜ INSTALLATION zuzugreifen und alle Parameter zu verwalten, mit Ausnahme des Parameters PO4 (Auswahl des EINSTELLUNGSTYPS), der bei der Version OPENTHERM des Geräts nicht verfügbar ist.

ALARMANZEIGE Während des normalen Betriebs führt das Gerät eine kontinuierliche Selbstdiagnose durch, indem es eventuelle Fehler auf dem Display mit den Worten "ALO", gefolgt von einer Zahl, hervorhebt.

Wenn auf dem Display andere Alarmcodes als 0 erscheinen, deuten sie auf Fehler in der Anlage oder im Heizkessel hin und werden vom Heizkessel selbst an das Gerät übermittelt. In diesem Fall sind die Art der festgestellten Anomalie und eventuelle Vorschläge in der Betriebsanleitung des Heizkessels zu finden.

Das Gerät setzt sich zurück, wenn die Fehlerbedingungen beseitigt sind.

Wenn auf dem Display das Wort "ALO" erscheint, bedeutet dies, dass die Kommunikation mit dem Heizkessel vorübergehend unterbrochen ist und alle Funktionen des Geräts blockiert sind (der Alarm wird nur im OPENTHERM-Modus direkt vom Gerät gesteuert). Die Aktivierung dieses Alarms bei der ersten Inbetriebnahme kann folgende Ursachen haben:

der richtigen Software am Gerät • Vorhandensein von Batterien bei einer für den OPENTHERM-Betrieb eingestellten Gerätesoftware. Wenn es nach der Überprüfung der Einstellungen erforderlich ist, die Auswahl der Betriebsart des Geräts zu ändern (und damit den Alarmstatus zurückzusetzen), gehen Sie wie im Kapitel ÄNDERN DER BETRIEBSART beschrieben vor.

FEHLERBEHEBUNG

Heizkessels

Nach jeder erneuten Zündung fordert das Gerät einen Reset der Uhr an, um die eingestellten Zeitprogramme korrekt ausführen zu können. Wenn dieser Vorgang nicht innerhalb von 10 Minuten korrekt durchgeführt oder abgeschlossen wird, schaltet das Gerät in den MANUELLEN Modus (MAN), wobei die Uhr und der Raumtemperaturwert auf dem Display blinken. Der nächste Druck auf eine beliebige Taste stellt die Uhr ein und kehrt zum Normalbetrieb zurück.

Das Display schaltet sich nicht ein:

- das Batteriefach eingelegt sind.

- - heraus.

EINSTELLUNGSMENÜ UND ANZEIGE DER OPENTHERM-PARAMETER

Schalten Sie das Gerät mit der Taste "BLATT" $\mathcal D$ in den Modus MAN oder OFF und drücken Sie die Taste "MENÜ" \equiv , um das Einstellungsmenü aufzurufen.

Auf dem Display blinken das Wort SET (unten) und der Parametercode (oben rechts).

Drücken Sie die Taste "MENÜ" \equiv , um zu den nächsten Parametern zu gelangen, wobei jede Änderung des eingestellten Wertes gespeichert wird.

0000 : Einstellung der Uhr. Stellen Sie die Stunden mit den Tasten <+/-> ein und bestätigen Sie mit <SET>, dann stellen Sie die Minuten mit <+/-> ein und bestätigen Sie diese mit der Taste <SET> und den Wochentag mit <+/-> (nur bei Version WEEK OT). Die Bestätigung mit der Taste <SET> ermöglicht es Ihnen, zum nächsten Parameter überzugehen.

Ot01 : Wahl der Betriebsart. Drücken Sie die Tasten <+/->, um zwischen HEIZEN+BRAUCHWASSER (werkseitig voreingestellter Wert) / NUR HEIZEN / NUR BRAUCHWASSER zu wechseln. Die Einstellung wird durch das Aufleuchten des entsprechenden Symbols angezeigt.

Ot02 : Einstellung der Brauchwarmwassertemperatur. Drücken Sie die Tasten <+/->, um den angezeigten Wert zwischen 35,0° und 65,0°C (Werkseinstellung 50,0°C) zu ändern.

Ot03 : Einstellung der Heizungstemperatur. Drücken Sie die Tasten <+/->, um den angezeigten Wert zwischen 10,0° und 80,0°C (Werkseinstellung 60,0°C) zu ändern. Blinkendes Symbol

Ot04 : Anzeige der aktuellen Brauchwarmwassertemperatur. Symbol 产 mit Dauerlicht

Ot05 : Anzeige der aktuellen Heizungswassertemperatur. Symbol 🎬 mit Dauerlicht

OtO6 : Anzeige des aktuellen Anlagendrucks (bar)

Ot07 : Anzeige des aktuellen Kesselmodulationsprozentsatz (%)

Durch erneutes Drücken der Taste "MENÜ"

kehren Sie in den Betriebszustand des Geräts zurück

Kesseltyp nicht kompatibel mit dem Standardprotokoll OPENTHERM

• Inkonsistenz zwischen der erwarteten Betriebsart (OPENTHERM oder ON/OFF) und der Auswahl

Wiederherstellung des Geräts nach einem Stromausfall:

• In der Betriebsart OPENTHERM: Stromausfall/Abschaltung und anschließende Wiederzündung des

• Bei Verwendung im ON/OFF-Modus: Einsetzen/Austauschen der Batterie

• Bei Betrieb im Modus OPENTHERM ist zu prüfen, ob die Anschlüsse am Thermostat (siehe Kapitel INSTALLATION) und am Heizkessel korrekt sind und ob der Heizkessel in Betrieb ist.

• Bei Verwendung im Modus ON/OFF überprüfen Sie, ob die Batterien leistungsfähig und korrekt in

Bei Verdacht auf Anomalien während des Betriebs, das Gerät neu starten:

• Bei Betrieb im Modus OPENTHERM die Stromzufuhr unterbrechen und wiederherstellen, indem die Vorderseite des Geräts für einige Augenblicke vom Wandsockel getrennt wird.

• Wenn Sie das Gerät im ON/OFF-Modus verwenden, nehmen Sie die Batterien für einige Augenblicke